

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 022 / 14.16

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0632

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
13.12.2018	BVV	BVV/VIII/022	

Trinkwasserspender an Schulen in Treptow-Köpenick

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, Trinkwasserspender an allen staatlichen Schulen in Treptow-Köpenick kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Berlinweit gibt es bereits einige Schulen, die kostenlos Wasser anbieten. Sowohl der Aufwand als auch die Kosten zum Aufstellen der Trinkwasserspender sind vergleichsweise niedrig.

Viele Schulen haben erkannt, dass Trinkwasserspender einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit der Schüler leisten. Ein ausgeglichener Wasserhaushalt für Schüler ist von essentieller Wichtigkeit. Ihre Konzentrationsfähigkeit wird verstärkt und der Konsum ungesunder, stark zuckerhaltiger Säfte und Softdrinks wird eingedämmt oder verhindert. Besonders bei sportlicher Betätigung der Schüler ist eine gewährleistete, ausreichende Wasserversorgung von höchster Priorität. Ermüdungserscheinungen und Antriebslosigkeit werden bei regelmäßigem Trinken stark eingedämmt oder nahezu vollständig vermieden.

Langfristige Studien (siehe Forschungsinstitut für Kinderernährung an der Universität Bonn) haben ergeben, dass vor allem Grundschulkinder weniger zu Übergewicht neigen, wenn ein Wasserspender in der Schule zugänglich ist und die Lehrkräfte die Schüler zu regelmäßigem Trinken ermuntern.

Berlin, den 03.12.2018

Vorsitzender der AfD-Fraktion
Alexander Bertram